



Die Absolventen der 1. Runde MFT in 2014

Manager Fahrzeugteile: 1. Runde 2014 abgeschlossen

Achtzehn weitere Mitarbeiter aus Kfz-Teileindustrie und -Teilehandel können sich seit Kurzem mit dem in der Branche renommierten und deshalb zugleich sehr begehrten Titel „Manager Fahrzeugteile“ schmücken.

Die mündliche Abschlussprüfung fand am 1. März in Rösrath bei Köln statt.

Der mündlichen Abschlussprüfung vorausgegangen waren drei Wochen des intensiven Lernens in Präsenzveranstaltungen. Die Teilnehmer wurden in den Fächern Jura, BWL, Markt und Wettbewerb, Marketing, Logistik sowie Arbeitsrecht von erfahrenen Dozenten intensiv geschult. Zielgerichtet sollen sie so auf die Anforderungen in Führungspositionen vorbereitet werden. Das Arbeitspensum für die angehenden „Manager Fahrzeugteile“ war dabei intensiv. So musste das in den Präsenzveranstaltungen vermittelte Wissen in schriftlichen Prüfungen nachgewiesen werden - eine nicht zu

unterschätzende Herausforderung, da die Fortbildung in der Regel berufs begleitend durchgeführt wird.

Der Ablauf der mündlichen Prüfung folgte dem bewährten Procedere: Jeder Teilnehmer lost eine Frage aus dem themenübergreifenden Portfolio des „Manager Fahrzeugteile“ und hat 15 Minuten Zeit, sich mit der Beantwortung zu beschäftigen. Im Anschluss daran müssen sich die Seminaristen dem Prüfungsausschuss stellen. Hier gilt es, die bearbeitete Frage zu beantworten und auch das Wissen in anderen Themengebieten des „Manager Fahrzeugteile“ unter Beweis zu stellen. Der Prüfungsausschuss, bestehend aus Herrn Prof.

Dr. Andreas Kaapke, Herrn Michael Horn (BBE Automotive GmbH), Herrn RA Dr. Thomas Funke (Sozietät Osborne Clarke) sowie Herrn Hans Jürgen Wahlen (GVA-Geschäftsführer), fragte unter dem Vorsitz von GVA-Präsidiumsmitglied Herrn Stéphan Klatt wie gewohnt intensiv aber stets fair nach.

Für die Absolventen des Kurses lohnt sich der Abschluss doppelt: Zum einen erhalten sie eine Einladung zur diesjährigen Jahresmitgliederversammlung mit anschließendem Kongress des GVA am 28./29. Oktober in Hannover und haben dort die Möglichkeit zu einem intensiven Meinungsaustausch mit zahlreichen Branchenvertretern aus Teileindustrie



Der Prüfungsausschuss berät die Noten



Die Lehrgangsbesten werden im Oktober im Rahmen der GVA-JMV noch einmal besonders geehrt



GVA-Präsidiumsmitglied Stephan Klatt informiert über die Prüfungsergebnisse

und Teilehandel. Zum anderen haben sie durch das in der Fortbildung vermittelte branchenbezogene Wissen eine wichtige Basis für ihre weitere Entwicklung erhalten, davon profitieren natürlich zuallererst auch ihre Unternehmen.

Traditionell haben die Teilnehmer in den drei Wochen des Lehrgangs enge Bande geknüpft, die oftmals über Jahre und über Unternehmensgrenzen hinaus halten. Die durch den „Manager Fahrzeugteile“ erworbenen neuen Kompetenzen kommen sicher nicht nur den Absolventen und deren Unternehmen zugute, sondern dienen ein Stück weit auch der Profilierung des freien Kfz-Teile- und Servicemarkts.



Nach den absolvierten Prüfungen haben sich die Teilnehmer ein Glas Sekt verdient